

## 153020-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –  
Ausschreibung Datenportal zur Qualitätssicherung im Rettungswesen (DaQiR) für die Zentrale  
Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR  
OJ S 48/2025 10/03/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR  
E-Mail: [sekretariat.schellenberg@heuking.de](mailto:sekretariat.schellenberg@heuking.de)  
Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung  
des öffentlichen Rechts  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung Datenportal zur Qualitätssicherung im Rettungswesen (DaQiR) für die  
Zentrale Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR  
Beschreibung: Die "Zentrale Stelle Rettungsdienst AöR Schleswig-Holstein" im Folgenden  
ZSR.SH genannt, befindet sich aktuell im Aufbau. Die ZSR.SH hat nach § 10 Absatz 1  
SHRDG den Auftrag eine "regelmäßige Analyse der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität  
des Rettungsdienstes vorzunehmen, um daraus mögliche Verbesserungen zu ermitteln und  
deren Umsetzung zu realisieren." Zu diesem Zwecke benötigt die ZSR.SH eine geeignete  
Softwaresystemlösung inkl. Wartung.  
Kennung des Verfahrens: 8af48f5d-9743-49e9-ab1a-3fa1c4848096  
Interne Kennung: 2025.QS.001  
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum  
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren  
Das Verfahren wird beschleunigt: nein  
Zentrale Elemente des Verfahrens: A. Ablauf des Vergabeverfahrens: Das  
Verhandlungsverfahren läuft in zwei Phasen ab: (1) Die erste Phase ist der  
Teilnahmewettbewerb. Dort ist noch kein Angebot, sondern lediglich ein Teilnahmeantrag  
abzugeben. Dazu ist das auf der Plattform zur Verfügung gestellte  
Teilnahmewettbewerbsformular auszufüllen und nebst Anlagen elektronisch über das  
genannte Portal einzureichen (bei Bergergemeinschaften ist das Formular einschließlich  
Anlagen für jedes Mitglied einzureichen). Im Teilnahmewettbewerb wird anhand der  
eingereichten Unterlagen die Eignung der Bewerber geprüft. Die Auftraggeberin behält sich  
vor, sämtliche Angaben zu überprüfen und ggf. weitere Nachweise in aktueller Fassung  
einzufordern (z. B. steuerliche Bescheinigung zur Beteiligung an öffentlichen Aufträgen bzw.  
Bescheinigungen in Steuersachen, Bestätigung des Versicherers usw). (2) Die geeigneten, im  
Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerber werden anschließend in einem zweiten  
Verfahrensschritt zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Angebotsabgabe erfolgt unter  
Abgabe eines gesonderten Angebotsformulars samt Anlagen. Die Dokumente werden den für  
das Angebotsverfahren ausgewählten Bietern rechtzeitig elektronisch zur Verfügung gestellt.

B. Allgemeine Verfahrensbedingungen: - Verfahrensfragen sind ausschließlich über das Fragen- und Antwortforum elektronisch über die genannte Plattform zu stellen, - Die Anforderungen aus der Bekanntmachung sowie die in den Formularen zur Bewerber-/Bietergemeinschaft gemachten Angaben werden bei Zuschlagserteilung verpflichtender Bestandteil des Vertrages, - Eine bestimmte Rechtsform von Bewerbern/Bietern ist nicht erforderlich. Im Falle von Bietergemeinschaften ist ein bevollmächtigter Vertreter, der die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zu benennen. Die Bietergemeinschaft haftet gesamtschuldnerisch, - Nebenangebote sind nicht zugelassen.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 72212461 Entwicklung von Analyse- oder Wissenschaftssoftware, 72212463 Entwicklung von Statistiksoftware

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YUR504W

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausschreibung Datenportal zur Qualitätssicherung im Rettungswesen (DaQiR) für die Zentrale Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist eine Softwaresystemlösung (Datenportal) für die Datenanalyse im Rahmen der Qualitätssicherung im Rettungsdienst inkl.

Wartungsvertrag. Gesucht wird eine passende Standardsoftware (on premise), welche auf die besonderen Leistungsanforderungen der Auftraggeberin angepasst, bei dieser installiert und gehostet werden soll. Die Auftraggeberin geht von einem geringen bis mittleren Customizing-/Anpassungsaufwand aus. Die Auftraggeberin beabsichtigt, die angepasste Software gegen Einmalzahlung zu erwerben und nach der Abnahme selbst zu betreiben. Nach erfolgreicher Implementierung beginnt der Wartungsvertrag mit marktüblichem SLA.

Interne Kennung: 2025.QS.001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 72212461 Entwicklung von Analyse- oder Wissenschaftssoftware, 72212463 Entwicklung von Statistiksoftware

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: s. die Angaben zu den Vertragsverlängerungsoptionen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

#### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Festlaufzeit des Vertrages beträgt 3 Jahre. Die Auftraggeberin kann den Vertrag einseitig nach Ablauf der Festlaufzeit zweimalig um je ein Jahr verlängern (Verlängerungsoption). Die Inanspruchnahme der Verlängerungsoption wird dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsende schriftlich angezeigt.

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die nachfolgend geforderten Erklärungen und Nachweise sind vorzulegen. Für den Fall, dass der Bewerber beabsichtigt, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazitäten anderer Unternehmen zu bedienen (Unterauftrag, Bewerbergemeinschaft), so sind auch für diese Unternehmen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zu diesen bestehenden Verbindungen, die nachfolgend genannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen. Die Anforderungen aus der Auftragsbekanntmachung sowie die in der Erklärung der Bewerbergemeinschaft (Teilnahmeformular) hierzu getätigten Angaben werden bei Zuschlagserteilung verpflichtender Bestandteil des Vertragsdokumentes. Einzureichende Unterlagen: - Ausgefülltes Teilnahmewettbewerbsformular einschließlich erforderlicher Anlagen hinsichtlich der persönlichen Lage/Angaben des Bewerbers. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formular einschließlich Anlagen für jedes Mitglied gesondert einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung (Personen-, Sach- und Vermögensschäden) in für den Auftragsgegenstand branchenüblicher und angemessener Höhe (vgl. § 45 Abs. 4 VgV), 2) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre. 3) Eigenerklärung über die Zahl der festangestellten Mitarbeiter.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Angabe von Referenzprojekten in den letzten fünf Jahren des Bieters, die mit dem zu erbringendem Auftrag vergleichbar sind. Referenzprojekte werden als vergleichbar beurteilt, welche die Bereitstellung, Customizing/Entwicklung bzw. Implementierung von Softwaresystemlösungen im Bereich Datenanalyse, Reporting und Geoinformationssystemen beinhalten. Die maßgeblichen Leistungsbestandteile müssen abgeschlossen sein. Mindestanforderung: Es muss mindestens ein erfolgreiches Referenzprojekt über vergleichbare Leistungen nachgewiesen werden. Das Teilnahmeformular sieht entsprechende Ausfüloptionen vor, die sämtliche für die Auftraggeberin erforderliche Informationen enthalten. Anzugeben sind jeweils: - Auftragsgegenstand, - Referenzgeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer, - Auftragsjahre, - Auftragsvolumen. - Kurzbeschreibung Referenzprojekt - Angabe, ob vorgesehene Projektleitung beteiligt war 2) Angabe zu Zertifizierung bei Leistungsbeginn: Der Auftragnehmer soll für die hier gegenständlichen Leistungen nach ISO 9001 und/oder ISO 27001 zertifiziert sein oder gleichwertige Qualitätsmanagement- und/oder IT-Sicherheitszertifikate vorweisen können. 3) Profil der für den Auftrag vorgesehenen Projektleitung, 4) Erklärung zur Tariftreue und Zahlung des vergaberechtlichen Mindestlohnes, 5) Eigenerklärung Russland-Sanktionen, 6) Integritätserklärung einschließlich der Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß den §§ 123, 124 GWB.

---

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Bei mehr als drei geeigneten Bewerbern wird die Auftraggeberin nur die, nach ihrer Bewertung, drei am besten geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe auffordern. Bewertet werden der angegebene Referenzpool sowie die vorhandenen Zertifizierungen. Nach Ausschluss der nach ihrer Beurteilung ungeeigneten Bewerber geht die Auftraggeberin folgendermaßen vor: 1. BEWERTUNG DES REFERENZPOOLS Im ersten Schritt nimmt sie eine Gesamtbetrachtung der im Teilnahmeformular angegebenen Referenzprojekte jedes geeigneten Bewerbers vor und vergibt für diesen 4-10 Punkte. Im Einzelnen: - Bewerber, deren Referenzpool erkennen

lassen, dass das Unternehmen grundsätzlich geeignet ist, weil es mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt erfolgreich erbracht hat, erhalten für ihren Referenzpool 4 Punkte. - Bewerber, deren Referenzpool erkennen lässt, dass sie für den Auftrag gut geeignet sind, weil sie bereits vergleichbare Projekte vergleichbarer Komplexität durchgeführt haben, erhalten 5-6 Punkte ("gut"). - Bewerber, deren Referenzpool erkennen lässt, dass sie für den Auftrag sehr gut geeignet sind, weil sie bereits vergleichbare Projekte vergleichbarer Komplexität für öffentliche Auftraggeber ODER vergleichbare Projekte größerer Komplexität durchgeführt haben, erhalten 7-8 Punkte ("sehr gut"). - Bewerber, deren Referenzpool erkennen lässt, dass sie für den Auftrag hervorragend geeignet sind, weil sie bereits vergleichbare Projekte größerer Komplexität UND solche für öffentliche Auftraggeber durchgeführt haben, erhalten 9-10 Punkte ("hervorragend"). Innerhalb einer Notenstufe ("gut", "sehr gut" bzw. "hervorragend") entscheidet, welcher Referenzpool im direkten Bewerbervergleich auf eine bessere Eignung schließen lässt.

**2. BEWERTUNG DER ZERTIFIZIERUNGEN** Im zweiten Schritt vergibt die Auftraggeberin Punkte für die nachgewiesenen Zertifizierungen: - 0 Punkte = Keine ISO 9001, ISO 27001 oder vergleichbare Zertifizierung - 1 Punkt = ISO 9001 oder ISO 27001 bzw. vergleichbar - 2 Punkte = ISO 9001 und ISO 27001 bzw. vergleichbar

**3. GESAMTWERTUNG** Die Auftraggeberin addiert die Punkte der beiden Auswahlkriterien, mit welchen sie die geeigneten Bewerber bewertet hat. Nur die drei Bewerber mit den höchsten Punkte werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktegleichstand entscheidet, ob und an wie vielen Referenzprojekten die vorgesehene Projektleitung beteiligt gewesen ist. Besteht weiterhin Punktegleichstand, entscheidet das Zufallslos. Die Auftraggeberin behält sich vor, bei vorzeitigem Ausscheiden eines Bieters in der Angebotsphase, den im Teilnahmewettbewerb viertplatzierten Bewerber nachzunominieren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Weitere Informationen sind den Vergabebedingungen in den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Weitere Informationen sind den Vergabebedingungen in den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Anforderungskatalog mit "B-" bzw. "Soll-Kriterien"

Beschreibung: Weitere Informationen sind den Vergabebedingungen in den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Weitere Informationen sind den Vergabebedingungen in den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YUR504W/documents>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YUR504W>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YUR504W>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, sämtliche Angaben zu überprüfen und ggf. weitere Nachweise in aktueller Fassung einzufordern (z. B. steuerliche Bescheinigung zur Beteiligung an öffentlichen Aufträgen bzw. Bescheinigungen in Steuersachen, Bestätigung des Versicherers usw).

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die verbindlich anzubietende Projektleitung muss nachweislich über mindestens 5 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Implementierung von Softwaresystemlösungen im Bereich Datenanalyse, Reporting und Geoinformationssystemen verfügen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. **Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit der Unternehmen/Bewerber/Bieter sowie auf die Präklusionsregelung

gemäß § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet: Der Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zentrale Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Stelle Rettungsdienst Schleswig-Holstein AöR

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Christianspries 30a

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24159

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: [sekretariat.schellenberg@heuking.de](mailto:sekretariat.schellenberg@heuking.de)

Telefon: +49 4035528086

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@wimi.landsh.de](mailto:vergabekammer@wimi.landsh.de)

Telefon: +49 4319884542

Fax: +49 4319884702

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b5766993-9b24-4c0c-b37a-ebb76da59d8d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/03/2025 11:59:03 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 153020-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/03/2025